

Organisator*innen:

Cilja Harders

Jürgen Brokoff

Idil Deniz Sakar

SFB1171 Affective Societies

Freie Universität Berlin

Habelschwerdter Allee 45

14195 Berlin



Öffentliche Debatten und gesellschaftlich-politische Aushandlungsprozesse sind im deutschen Sprachraum häufig durch eine Überkreuzung gegenläufiger Tendenzen gekennzeichnet. Einerseits bewirken Polarisierung der Meinungskultur und Emotionalisierung medialer Berichterstattung eine signifikante Erhöhung der sozialen und kommunikativen ‚Betriebstemperatur‘, die in erhitzten Gemütern, in erbitterten Polemiken und in Aktivismen der Empörung zum Ausdruck kommt. Andererseits wird solcher Aufheizung öffentlicher Debatten mit Haltungen und Strategien der Auskühlung und Ernüchterung begegnet, die erklärtermaßen um ‚Sachlichkeit‘ und ‚Sachzwang‘ kreisen und sich mit einem „Pathos der Distanz“ (Nietzsche) umgeben. In welchem Ausmaß und in welcher Intensität die Register der Sachlichkeit, der Coolness und der Ungerührtheit dabei affektiv besetzt sind, bleibt häufig ebenso unberücksichtigt wie umgekehrt der Umstand, dass Aufheizung des Meinungsklimas, Polemisierung und Empörung auf kalkulierte Weise rhetorischen Strategien folgen.

Wie passen Polarisierung und Distanzhaltung, Empörungsrhetorik und Reinszenierung von Sachzwang und Nüchternheit zusammen? Und welche Rolle spielt in Sprache und politischem Entscheidungsprozess die Temperaturskala von Hitze und Kälte? Der Workshop möchte in ausgewählten Kontexten und Konstellationen das literarisch-politische Kräftefeld der deutschsprachigen Öffentlichkeit(en) im Hinblick auf die Verschlingung von Politik und Affekt untersuchen. Das Spektrum reicht von hochtemperierten ‚Aufregungsgemeinschaften‘ über Sachlichkeitsregime öffentlicher Institutionen bis zu Ausformungen eines „eiskalten und indifferenten Öffentlichkeitsbetriebs“ (B. Strauß)

Kontakt

Web: www.sfb-affective-societies.de

Email: polvoro@zedat.fu-berlin.de

Follow us on Instagram
[@arbeitsstelle_mmg](https://www.instagram.com/arbeitsstelle_mmg)

Erhitzte Gemüter, Habitus der Kälte Zur Ambivalenz affektiver Rhetoriken in der politischen und literarischen Öffentlichkeit 14.-15. Juli 2022

Tagung

Erhitzte Gemüter

Habitus der Kälte

**Erhitzte Gemüter, Habitus der Kälte. Zur
Ambivalenz affektiver Rhetoriken in der
politischen und literarischen Öffentlichkeit**

Donnerstag, 14. Juli

Harnack-Haus, Meitner-Saal

Ihnestr. 16-20

14195 Berlin

19:00 Autorengespräch und Lesung

»Die Farbe der Wörter«

**Auf der Suche nach einer Sprache über Rassismus
und Kolonialgeschichte**

Martin R. Dean, Schriftsteller und Essayist, Basel

Moderation: Prof. Dr. Jürgen Brokoff, Prof. Dr. Cilja Harders

20:30 Empfang

Freitag, 15. Juli

Harnack-Haus, Meitner-Saal

Ihnestr. 16-20

14195 Berlin

09:00-9:30 Begrüßung und Eröffnung

Prof. Dr. Jürgen Brokoff, Prof. Dr. Cilja Harders, Prof. Dr.

Hansjörg Dilger (Sprecher des SFB 1171 Affective Societies)

9.30-10.30 Wohltemperierte Wut: Aushandlungen des
Demokratischen

PD Dr. Brigitte Bargetz (Institut für Sozialwissenschaften,
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel)

Moderation: Prof. Dr. Cilja Harders

10:30-11:00 Kaffeepause

11.00-12.00 Affektive Ambivalenzen rassistischer
Rationalität

Aletta Diefenbach (SFB 1171 Affective Societies, Freie
Universität Berlin)

Moderation: Prof. Dr. Jürgen Brokoff

12.00-13.00 Bürgerliche Kälte – Affekt und koloniale
Subjektivität

Dr. des. Henrike Kohpeiß (SFB 1171 Affective Societies,
Freie Universität Berlin)

Moderation: Dr. Gesa Jessen

13:00-14:30 Mittagspause

14.30-15.30 Argumentation, Sachlichkeit und affektive
Rhetoriken im Hochschuldebattieren

Christof Kebschull und Lara Tarbuk (Freie Universität
Berlin, deutschsprachige Debattiermeister*innen 2021)

Moderation: Prof. Dr. Cilja Harders

15:30-16:00 Kaffeepause

16:00-17.00 Bewegende Bücher. Affektive
Lesegemeinschaften ägyptischer Literatur auf der Suche
nach dem Politischen

Dr. Christian Junge (Cultural Studies of the MiddleEast,
Otto-Friedrich-Universität Bamberg und CNMS, Philipps-
Universität Marburg)

Moderation Dr. Gesa Jessen

17.00-18.00 „Schwarze Frauen, Hass und Wut“ reloaded?
Körper und Diskurs, die Buchmesse-Debatte und Jasmina
Kuhnkes Schwarzes Herz

Dr. Robert Walter-Jochum (SFB 1171 Affective Societies,
Freie Universität Berlin)

Moderation Prof. Dr. Jürgen Brokoff

Im Anschluss Abendessen